

Ausbilden - mit Sicherheit!

Die erste Auszubildende zum »Fachkraft für Schutz und Sicherheit« in Ostwürttemberg hat Ihre Ausbildung beim Steinheimer Sicherheitsdienstleister EOS begonnen.

Die dreijährige Ausbildung ist erst seit Sommer 2002 möglich.

EOS-Geschäftsführer, Bernd Elsenhans, ist auch als Prüfer bei der IHK in Stuttgart für dieses neue Berufsbild tätig. Herr Elsenhans zur unternehmerischen Verantwortung: »Als Unternehmer ist es für mich eine Selbstverständlichkeit, dass ich jungen Menschen die Möglichkeit einer Ausbildung in meinem Unternehmen biete.«

EOS ist das einzige Unternehmen in Ostwürttemberg, welches jungen Menschen die Chance gibt, diesen neuen Beruf zu erlernen. Die »Fachkraft für Schutz und Sicherheit« kann im Werkschutz, Objektschutz, Revierdienst, Veranstaltungsschutz wie auch in der Alarmverfolgung für EOS aktiv sein. Ein spannender und abwechslungsreicher Beruf mit Zukunft.

Die Firma EOS-Sicherheitsdienst besteht bereits seit 15 Jahren. In dieser Zeit hat sich das Unternehmen von einem 1-Mann-Betrieb zu einem heute mittelständischen Unternehmen mit circa 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt. Sicherheit hat nichts mit Muskeln zu tun. Das Image des Wachmanns im Rentenalter und des breitschultrigen Bodybuilders als Türsteher ist heute überholt. Auch durch die Schaffung dieses neuen Ausbildungsberufes kann in der Sicherheitsbranche ein neuer und höherer Qualitätsstandard geschaffen werden.

EOS bildet neben diesem neuen Beruf auch noch zwei Bürokauffrauen aus.

Bei der momentanen angespannten Lage auf dem Ausbildungsmarkt ist es besonders erfreulich, dass der Mittelstand in Ostwürttemberg den Ausbildungspakt ernst nimmt und für die jungen Menschen unserer Region zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen werden



Stefanie Jahn Bürokauffrau aus Zang, Bernd Elsenhans Geschäftsführer EOS, Simone Herzog Fachkraft für Schutz und Sicherheit aus Schwäbisch Gmünd/Straßdorf, Sarah Oelkuch Bürokauffrau aus Königsbronn